

hamamlezi 1.16

ՀԱՄԱԼԵԶԻ

Mitteilungsblatt der
Newsletter

Armenien-Partnerschaft des Cevi Zürich
Armenia-Partnership of the Zurich YMCA

ՀԱՄԱԼԵԶԻ rückblick

Ich bin Teil von UNIFY



Gruppenbild der UNIFY Konferenz

Ich schliesse meine Augen und sehe noch immer die Gesichter der 159 Unify-Teilnehmer; meine Ohren hören noch immer die Anbetungslieder, und ich fühle immer noch die Kraft der besonderen Atmosphäre in meinem Herzen. Es war ein Segen zu sehen, wie Gott diese Menschen zusammengebracht hat, um einander seine Liebe zu zeigen. Ich war gesegnet, so viele Menschen unterschiedlichen Alters von verschiedenen Kontinenten treffen zu können, in denen Gottes Geist lebte.

Bei Unify ging es ums Teilen, um Inspiration und Anbetung. Wir beten an, indem wir unsere Liebe zu Gott teilen, uns gegenseitig inspirieren, und es fühlte sich so gut an! Ich bin ziemlich sicher, dass während und nach dem Unify alle Teilnehmenden sich gesegnet fühlten, und Gottes Licht in ihrem Herzen mit nach Hause nehmen konnten, wie ich es tat. Unify gab mir eine Vision, was ich zu Hause in Armenien tun könnte.

Ich finde es grossartig, im Hasliberg Teil von etwas Wunderbarem gewesen zu sein, und ich danke unseren Partnern vom Cevi Zürich für diese Möglichkeit.

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66.20

von Lusine Poghosian, Vorstandsmitglied YMCA Spitak
Übersetzung: Thomas Rodemeyer

I am a part of UNIFY

I close my eyes and still see faces of 159 UNIFY participants, my ears still hear the worship songs and I still feel the power of great atmosphere in my heart. It was such a blessing to see how God brought his people together to love

one another. I was really blessed to get to meet so many people from different continents and ages, who had God's spirit living in them.

UNIFY was about inspire, worship and share. We worship sharing our love to God to inspire each other and it felt so good. I am pretty sure that during and after UNIFY everyone felt blessed and back home with God's light in their heart as I did. It gave me a great vision of what I can do back at home.

I feel so great to be a part of something beautiful that happened in Hasliberg and I thank our partners from Zurich YMCA for the given opportunity.

Praise to be God, who has not rejected my prayer or withheld his love from me! Psalm 66.20

by Lusine Poghosian, Board Member Spitak YMCA



Ani (links) und Lusine (rechts) an der UNIFY Konferenz auf dem Hasliberg BE.

YMCA YWCA

CEVI  ZÜRICH

www.cevizuerich.ch

Besuch in der Schweiz & UNIFY-Konferenz

Die Unify-Konferenz, die vom 25.-28. Februar 2016 stattfand, war für mich eine grossartige Erfahrung. Sie hat mein Leben und meine Art zu Denken stark verändert. Ich habe die grosse Verantwortung gespürt, Armenien und den YMCA in Spitak vorzustellen, und war sehr stolz darauf, Teil davon zu sein. Das Treffen war hervorragend organisiert und sehr informativ. Alles war perfekt: die Reden der Vortragenden, die kraftvollen Lieder, die Arbeit in Fokusgruppen, Sightseeing. . .

Für mich war es eine Freude, so viele Christen an einem Ort versammelt zu sehen; ihnen zuzuhören, Wissen auszutauschen, und mehr Wissen zu gewinnen. Sie gehörten alle verschiedenen Kirchen an, aber alle waren sie Christen. Wir müssen alle verstehen, dass einander zu akzeptieren ohne den eigenen Glauben zu schmälern den ausgeglichenen Charakter der Kirche nicht schwächt, und auch die zentrale Botschaft der Herrschaft Jesu so bestehen bleibt. In Tat und Wahrheit wird sie gestärkt, weil die Kraft aus der Einheit kommt, zusammen mit Vollständigkeit, und der Schönheit unseres gemeinsamen Herrn.

Nach dem Unify blieben wir eine weitere Woche in der Schweiz. Wir verbrachten unsere Zeit im Cevi Zürich, trafen viele Freunde, machten Sightseeing, und organisierten einen Armenienabend.

Die Tage waren voll mit so vielen positiven Eindrücken, die mit Worten nur schwer beschrieben werden können. Danke an alle, die unsere Tage hier so unvergesslich gemacht haben.

*von Ani Ayvazyan, Büroassistentin & English Club-Leiterin Spitak YMCA
Übersetzung: Thomas Rodemeyer*

Visit to Switzerland & UNIFY conference

The Unify conference which took place on February 25-28, 2016 was a great experience for me. It has changed my life and my way of thinking a lot. It was very responsible for me to introduce Armenia and Spitak YMCA, and I was very proud to be a part of it. It was organized in high level, and was very informative. Everything was perfect: listening to the speakers, singing powerful songs, working in focus groups, sightseeing etc.

For me it was pleasure to see so many Christians in one place, to listen to them, to exchange knowledge with them and to get knowledge from them. They belonged to different churches but they were all Christians. We must all understand that accepting one another without diluting our faith will not weaken the well-tempered character of the church, nor will it alter the centralized message of the lordship of the Christ. In fact, it will be strengthen, because in unity exists power, completeness and the beauty of our common Lord. After the Unify we stayed in Switzerland one more week. We spent time in Cevi Zurich, had an Armenian evening, went to sightseeing, visited our friends. . . Those days were full of so many positive impressions, that no word can describe them. Thank you for all of them who made our days unforgettable.

by Ani Ayvazyan, Office Assistant & English Club leader Spitak YMCA



Armenienabend im Cevi Zentrum Glockenhof während dem Aufenthalt von Ani und Lusine

Gloggi Basar

Das Cevi Zentrum Glockenhof in Zürich öffnete am 28. November 2015 zum 5. Mal seine Türen für den alljährlichen Gloggi Basar. Es gab wieder einiges zu kaufen, lesen, spielen, anprobieren, schmecken und sehen. Jung und Alt flanierten auf drei Stockwerken an den verschiedensten Ständen, während ganz Jung in der Kinderhüeti betreut und unterhalten wurde.

Um 15 Uhr gab es dann auch etwas zu hören. Manuschak Karnusian las aus ihrem Buch «Unsere Wurzeln, unser Leben», in dem sie Armenierinnen und Armenier in der Schweiz porträtiert. Die Lesung wurde begleitet durch die umwerfende Instrumentenkombination von Talita Karnusian an der Violine und Araxi Karnusian am Saxophon. Anschliessend wurden Bilder von der 2015 durchgeführten Bildungs- und Begegnungsreise nach Armenien gezeigt.

Reservieren Sie sich das Datum für den nächsten Gloggi Basar am 19. November 2016 von 11.00 – 17.00 Uhr.

von Alis Balyan



*oben: Manuschak Karnusian während der Lesung
unten: Talita Karnusian an der Violine und Araxi Karnusian am Saxophon*

Gloggi Bazaar

The YMCA centre Glockenhof in Zurich opened on 28 November 2015 for the 5th time its doors for the annual Gloggi Bazaar. There was again a lot to buy, read, play, try, taste and sight. Young and old strolled on three floors at various booths, while the very young were looked after and entertained at the Child care.

At 15 o'clock there was also something to hear. Manushak Karnusian read from her book, «Our roots, our life», in which she portrayed Armenians in Switzerland. The reading was accompanied by the stunning music instrument combination Talita Karnusian on violin and Araxi Karnusian on saxophone. Subsequently, images were shown from 2015 conducted study visit to Armenia. Save the date for the next Gloggi Bazaar on 19. November 2016, 11.00 – 17.00.

by Alis Balyan

Filmvorführung „Peindre après le Genocide“

Am Mittwoch, 27. April hat ZIRAN im Cevi Zentrum Glockenhof die Filmvorführung von „Peindre après le Genocide – Malen nach dem Genozid“ organisiert. Nach den einführenden Worten von Pierrot Hans von ZIRAN und Claude Mutaſian, dem Sohn und Chronist des porträtierten Malers Zareh Mutaſian kamen die Besucher in den Filmgenuss. Die Diskussionen wurden beim anschliessenden offerierten Apéro im Cevi Kafi fortgeführt.

von Julia Möckli

Movie screening “Peindre après le Genocide”

On Wednesday, April 27, ZIRAN has organised a cinema show of the movie “Peindre après le Genocide – painting after the genocide”. The evening started by an introduction led by Pierrot Hans (ZIRAN) and Claude Mutaſian, the son and chronicler of Zareh Mutaſian, the portrayed painter, followed by the cinema show. After that, all guests were invited for discussions and a sponsored aperitif at the CeviKafi.

by Julia Möckli

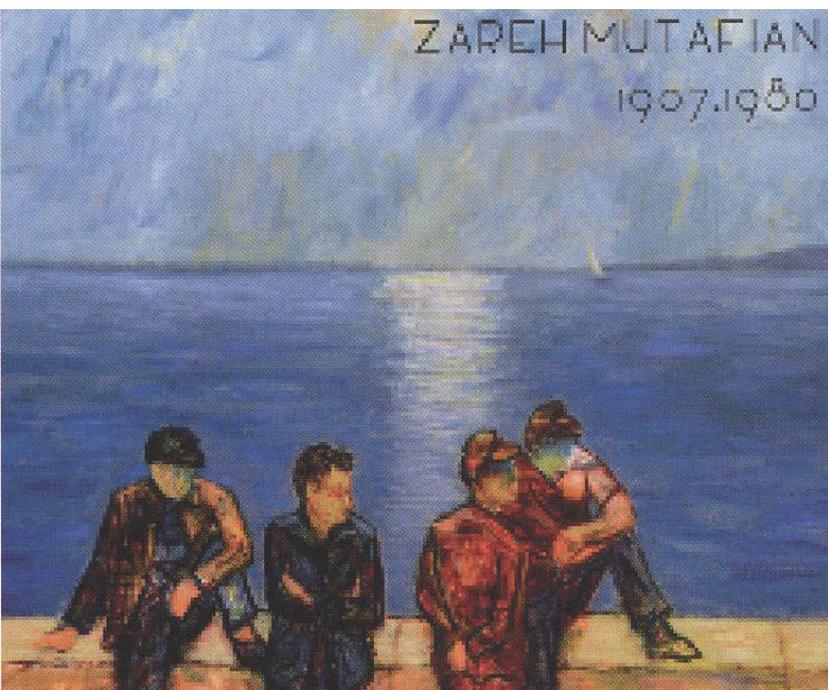


Bild des Malers Zareh Mutaſian

In eigener Sache



Per 1. März 2015 hat Julia Möckli neben ihrem 40 %-Pensum als Geschäftsleitungsassistentin ad interim die Leitung der Armenien-Partnerschaft zu 20 % übernommen. Diese beiden Verträge waren befristet bis Ende 2015. Per 1. Januar 2016 hat Julia die unbefristete 60 %-Stelle der Geschäftsleitungsassistentin übernommen. Darin ist auch die Koordination der Armenien-Partnerschaft enthalten. Das Sekretariat des Cevi Zürich befindet sich in einem Prozess der Ressourcen-Bündelung. Unter anderem heisst dies, dass wir intensiv von Praktikanten und Zivildienstleistenden unterstützt werden. Ein Schritt in diesem Prozess bestand darin, die bisherige Armenien-Stelle nicht neu zu besetzen, sondern in das Aufgabengebiet und die Verantwortung der Geschäftsleitung und der Geschäftsleitungs-Assistentin aufzunehmen. Julia Möckli bleibt somit die erste Armenien-Ansprechperson auf dem Cevi Zürich Sekretariat.

Personnel

From the 1st March 2015, Julia Möckli had accepted the 20% position of Armenian partnership coordinator in addition to her 40% position as Management Assistant. Both positions were fixed-term contracts ending in December of that year. As of 1st January 2016, Julia took over the permanent position of Management Assistant at 60%. This role now includes coordination of the Armenian partnership.

Cevi Zürich is currently in a process of restructuring and condensing part time roles. This means there is an increase in employing people through internships and civil service. As a consequence, the former Armenian partnership position was not renewed, but absorbed within the range of duties by the General Managers and the Management Assistant. Julia will remain the contact person for all questions concerning the Armenian Partnership at the Cevi Zürich office.

ՀԱՄԱԼԵԾԻ team

Neu im Team: Tabea Ulrich

Mein Name ist Tabea v/o Sores, ich bin 18 Jahre alt und seit letztem Sommer im Partnerteam mit dabei. Ich bin seit 12 Jahren ein aktives Mitglied im Cevi Züri 10 und nun ganz neu auch Abteilungsleiterin. In den letzten Jahren hatten wir schon in drei Sommerlagern Gäste aus Armenien, woraus tiefe Freundschaften entstanden sind. Im Sommer 2014 schloss ich mich dann einer zweiwöchigen Reise nach Armenien an und kam begeistert zurück. Ich trat dem Partnerteam bei, um mich für Spitak engagieren und gleichzeitig auch noch besser meine Freundschaften aufrecht erhalten zu können. Diesen Sommer werde ich nun zum zweiten mal nach Armenien reisen, ich freue mich jetzt schon riesig!

von Tabea Ulrich



New Team-Member: Tabea Ulrich

My name is Tabea v/o Sores, I am 18 years old and since last summer a new member of the Armenia partnerteam. I've been an active member of the YMCA for 12 years now. In the last few years, we hosted guests from Armenia already in three camps, where deep friendships began. I went on a two-week trip to Armenia in summer 2014 and when I came back I was thrilled. I joined the partnerteam to get more involved in the collaboration with YMCA Spitak and also to be able to maintain my friendships in Spitak. This summer I will visit Armenia for the second time and I am already very excited!

by Tabea Ulrich

ՀԱՄԱԼԵԾԻ agenda

Öffentliches Nachtessen mit armenischen Gästen
(Teilnehmer am ESG-Seminar in der Schweiz)

Armenian dinner with Armenian guests (ESG-seminar participants)
Dienstag, 30. August 2016, 19.00 Uhr im Cevi Kafi

Kick for Spitak - Sponsoren-Fussball-Turnier für Armenien,
Siehe Flyer oder Website

Kick for Spitak sponsoring soccer tournament, see flyer or website
Samstag, 17. September 2016

Gloggi Basar

Tag der offenen Tür mit Armenien-Stand

Gloggi Basar, open house with Armenian market stall
Samstag, 19. November 2016

Detaillierte Informationen, Aktualisierungen und Anmeldung
(wo erforderlich):

Detailed information, updates and registration (where necessary):
www.cevizuerich.ch/armenien



Kick for Spitak, aus dem Archiv

Impressum

Hamamlezi – Mitteilungsblatt der Armenien-Partnerschaft des Cevi Zürich
Hamamlezi – Newsletter of the Armenia-Partnership of Zurich YMCA

Ausgabe/Issue 1.16, Juli 2016. Auflage/Edition: 300 Ex.

Wird an alle Mitglieder des Armenien-Freundeskreises des Cevi Zürich kostenlos verteilt.

Free Distribution to all Members of the Circle of Friends of Armenia within Zurich YMCA.

Herausgeber/Editor: Armenien-Partnerteam des Cevi Zürich / *Armenia-Partnerteam of Zurich YMCA:*
Julia Möckli (Sekretariat/Office), Katrin Pilling, Adrian Künsch-Wälchli, Christoph Müller, Thomas Rodemeyer, Tabea Ulrich, Alis Balyan, Silja Müller.

Kontaktadresse/Address: Cevi Zürich, Sihlstrasse 33, Postfach, 8021 Zürich, Switzerland.

Tel. +41 44 213 21 93, Fax +41 44 213 20 59, armenien@cevizuerich.ch.

Postkonto/Postal Account: 80-1050-3, Vermerk/Note: Armenien.

«Hamamlezi» nennen sich die alteingesessenen Einwohner von Spitak. Der YMCA Spitak gehört als etablierte Organisation natürlich dazu.

«Hamamlezi» is the name of the long-established Spitak inhabitants.

Infos: 044 213 21 93, armenien@cevizuerich.ch